



Sea to Arctic Circle

Diese Selbstfahrerreise ist unsere längste Tour und beinhaltet während 25 Tagen alles, was Alaska und der kanadische Yukon zu bieten haben. Küstenregionen mit Walbeobachtungen und Fjordlandschaften wechseln sich ab mit Tundra, Schotterstrassen und einer Fahrt in Richtung Norden bis zum Polarkreis. Sie durchqueren dabei die verschiedenen Klimazonen dieser einzigartigen Region. An der Küste wachsen grosse Bäume, die Pflanzenwelt ist fast subtropisch. Je weiter die Reise in Richtung Norden führt, desto kleiner werden die Nadelbäume, bevor sich ganz im Norden die baumlose Landschaft mit ihrer ganzen Vielfalt an Blumen und Sträuchern zeigt. Die ideale Reise für Geniesser mit genügend Zeit! Diese Mietwagen-Einwegreise bietet Ihnen die Möglichkeit, den Yukon und Alaska in idealer Weise zu verbinden. Die Tour kann sowohl in Whitehorse als auch in Fairbanks gestartet werden. Bereits inbegriffen im Preis ist jeweils ein gutes 4x4 Fahrzeug, welches das Befahren sämtlicher öffentlicher Schotterstrassen in Alaska und im Yukon erlaubt. Durch die Einwegmiete müssen deutlich weniger Kilometer gefahren werden und gerade bei Anschlussprogrammen in der einen oder anderen Region ist dieses Konzept perfekt.



Internetcode: NCA080264



Tag 1: Whitehorse Ankunft in Whitehorse. Sie übernehmen Ihren Mietwagen und können die charmante Stadt auf eigene Faust entdecken. Spazieren Sie dem Fluss entlang und geniessen Sie die weltoffene Atmosphäre von Whitehorse, wo Sie auch die erste Nacht verbringen.

Tag 2: Whitehorse - Haines Junction (155km)

Eine erste kurze Etappe bringt Sie auf dem Alaska Highway nach Haines Junction.

Tag 3: Kluane National Park/Haines Junction

Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Geniessen Sie einen Tag in der wunderschönen Landschaft rund um den Kluane National Park und den Kluane Lake. Rundflüge sind eine gute Möglichkeit, um einen Eindruck von der Grösse und den beeindruckenden Bergen des Nationalparks zu bekommen. Oder nutzen Sie die Gelegenheit, den wunderschönen Haines Highway zu fahren, der für seine grandiosen Ausblicke auf die vergletscherten Berge und die Vielfalt der Landschaft - von Küstenwäldern bis zur alpinen Tundra - bekannt ist.

Tag 4: Haines Junction/Kluane Lake – Skagway (270km)

Fahrt nach Haines/Skogway auf dem Haines Highway. Im Winter treffen sich in dieser Gegend bis zu 4000 Weisskopfschneepfaffen. Sicher werden auch Sie auf der Tagesreise durch das Chilkat-Tal einige Exemplare dieser seltenen Tiere antreffen. Heute oder morgen Fährenfahrt von Haines nach Skagway, abhängig vom Fährenfahrplan. Übernachtung in Haines/Skogway.

Tag 5: Skagway – Southern Lakes (180km)

Über den South Klondike Highway fahren Sie Richtung Southern Lakes. Schlängeln Sie sich durch die Berge. Sie fahren vorbei Fraser and Bennett Lake und überqueren den Chilkoot Pass.

Tag 6: Southern Lakes

Lassen Sie die Seele baumeln und erleben Sie die wunderschöne Southern Lakes Region während Ihres Aufenthalts in einer Lodge am See. Machen Sie eine Panoramafahrt, eine Wanderung oder eine Kanufahrt oder nehmen Sie einfach einen Stuhl und geniessen Sie die herrliche Landschaft.

Tag 7: Southern Lakes Region - Carmacks (290km)

Sie fahren heute der Southern Lakes Region nach Carmacks. Machen Sie einen Halt in Whitehorse, bevor Sie nach Carmacks fahren. Übernachtung in Carmacks.

Tag 8: Carmacks – Dawson City (550km)

Heute erreichen Sie das Herz des Klondike Goldrausches, Dawson City. Auch 100 Jahre nach dem «Goldrush» hat der historische Ort nichts von seinem Charme

verloren. Das Stadtzentrum wurde originalgetreu wieder aufgebaut und renoviert, ohne dabei wie ein Museum zu wirken. 2 Übernachtungen in Dawson City.

Tag 9: Dawson City

Lassen Sie sich vom Charme einer alten Goldgräberstadt verzaubern. Dawson kann sehr gut zu Fuss entdeckt werden. In der näheren Umgebung warten zudem viele Attraktionen wie Goldwaschen oder der Besuch einer alten Dredge auf Sie. Sicher nicht fehlen darf der nächtliche Besuch eines Casinos oder eines Theaterstücks, wo Sie sich sofort in die Zeit von 1898 zurückversetzt fühlen. Eine gute Idee ist sicher ein Abstecher auf den Dempster Highway.

Tag 10: Dawson City – Tok (300km)

Heute passieren Sie mitten in der Wildnis die Zollstation zwischen Kanada und Alaska. Der berühmte «Top of the World Highway» ist eine stellenweise unbefestigte Panoramastrasse. Der Zustand dieser Strasse ist wetterbedingt, planen Sie für die heutige Etappe genügend Zeit ein. Auf halber Strecke passieren Sie Chicken, wo Sie Alaska pur erleben können. Weiterfahrt nach Tok, einem Ort zwischen Tanana River und Alaska Range, dessen Name in der Sprache der Indianer «friedliche Kreuzung» bedeutet. Übernachtung in Tok.

Tag 11: Tok – Glennallen (240km)

Fahrt auf dem Tok Cut-Off und Richardson Highway nach Glennallen. Geniessen Sie die schöne Panoramafahrt entlang des grössten Nationalparks der USA, dem Wrangell St. Elias Nationalpark. Übernachtung in der Region um Glennallen.

Tag 12: Glennallen – Palmer/Matanuska

Region (240km) Fahrt von Paxson nach Palmer. Die heutige Etappe führt Sie weiter auf dem Richardson Highway nach Glennallen und von dort auf dem Glenn Highway südwärts nach Palmer. Übernachtung in der Region Palmer/Matanuska.

Tag 13: Palmer/Matanuska Region – Seward (270km)

Fahrt Richtung Anchorage auf dem Glenn Highway. Dieser gilt als National Scenic Byway und bietet spektakuläre Sicht auf die Berge und den Matanuska Gletscher. Anschliessend Weiterfahrt auf dem Seward Highway nach Seward, einem kleinen Fischerdorf mit einem exzellenten Aquarium (Alaska SeaLife Center). Übernachtung in Seward.

Tag 14: Kenai Fjords Nationalpark

Kenai Fjords Nationalpark Cruise Tour. Diese 6 stündige Wal- und Gletscherbeobachtungstour bringt Sie zum Holgate Gletscher. Vom Boot aus können Sie Wildtiere beobachten und den Blick auf das landschaftlich reizvolle Ufer des Kenai Fjords

National Park geniessen. Übernachtung in Seward.

Tag 15: Seward – Homer (250km)

Fahrt auf dem Sterling Highway nach Homer. Der Highway bietet aussergewöhnliche Aussichten sowie einige gute Wanderwege. Homer ist ein malerisches Dörfchen in der Kachemak Bay, von wo Sie atemberaubende Aussichten auf Gletscher, Berge und Tiere haben. Übernachtung in Homer

Tag 16: Homer

Entdecken Sie die schöne Gegend auf eigene Faust. Sehr empfehlenswert ist ein Bärenbeobachtungsausflug in die Hallo Bay. Wir beraten Sie gerne.

Tag 17: Homer – Anchorage (400km)

Fahrt auf dem Sterling und Seward Highway nach Anchorage. Entdecken Sie Alaskas grösste Stadt auf eigene Faust. Anchorage ist zwar nicht die Hauptstadt Alaskas, aber für viele Besucher ist Sie der Ausgangsort für Ihren Aufenthalt in Alaska. In dieser mitten in der Wildnis gelegenen Stadt leben fast 300 000 Menschen. Ursprünglich wurde die Stadt als Eisenbahn Depot gegründet. Später ist die Stadt immer mehr durch die Landwirtschaft im Mat-Su Tal und dem Bau der Air Force Basis gewachsen. Mit der Ölentdeckung wurde die Stadt zum wirtschaftlichen und finanziellen Zentrum des Staates Alaska. Entdecken Sie, was die Stadt alles zu bieten hat! Übernachtung in Anchorage.

Tag 18: Anchorage – Denali (400km)

Fahrt auf dem Glenn und Parks Highway zum Denali Parkeingang. Die Strecke wird von einem mehrspurigen Highway zu einer zweispurigen Strasse, sobald Sie die Stadt verlassen. Machen Sie einen kleinen Umweg über den Hatcher Pass, einer spektakulären Passstrasse. Speziell zu empfehlen ist diese Tour bei gutem Wetter. Übernachtung in der Nähe des Parkeingangs.

Tag 19: Denali Nationalpark

Der Tag steht ganz im Zeichen des Denali Nationalparks. Wir haben für Sie einen 6-8 stündigen Ausflug weit in den Nationalpark hinein reserviert. Da der Park für den privaten Verkehr nicht zugänglich ist, findet der Transport mit einem Shuttlebus statt. Häufig sind im Nationalpark Grizzlybären aus nächster Nähe zu beobachten. Oft haben Sie Gelegenheit Elche, Karibus, Füchse, Murmeltiere, Bergschafe und Adler zu entdecken. Mit etwas Glück öffnet sich auch der Ausblick auf den mit ca. 6200 m.ü.M. höchsten Berg Nordamerikas, den Mt. Denali. Übernachtung in der Nähe des Parkeingangs.

Tag 20: Denali – Fairbanks (200km)

Fahrt auf dem Parks Highway nach Fairbanks. Auf der malerischen Fahrt haben Sie genügend Zeit, um die Umgebung auch zu Fuss zu entdecken.



Übernachtung in Fairbanks.

Tag 21: Fairbanks – Wiseman (450km) Folgen Sie dem berühmten Dalton Highway nach Wiseman. Auf Ihrem Weg sehen Sie die Trans – Alaska – Pipeline und den mächtigen Yukon River, Sie überqueren den Arctic Circle und können Wanderungen unternehmen. Übernachtung im Goldgräberstädtchen Wiseman.

Tag 22: Wiseman Entdecken Sie die Gegend auf eigene Faust. Sie können weiter nördlich zum Attigun Pass fahren, dem höchsten Pass Alaskas, der ganzjährig befahrbar gehalten wird. Geniessen Sie die wunderschöne Landschaft der Brooks-Kette. Oder folgen Sie weiter dem Dalton Highway entlang des Südhangs der Alaska Range durch weitgehend unberührte, menschenleere Gebirgslandschaft, die von Gletschern geformt wurde. Moränen, Kamen, Toteis und Ose sind von der Strasse aus zu sehen. Übernachtung in Wiseman.

Tag 23: Wiseman – Fairbanks (450km) Fahren Sie den Dalton Highway zurück nach Fairbanks. Geniessen Sie erneut die einzigartige Atmosphäre von dieser Stadt. Bummeln und flanieren Sie durch den Pioneer Park. Übernachtung in Fairbanks.

Tag 24: Fairbanks Warum nicht die Zivilisation auf einer kleinen Strasse verlassen, um nach 60 Kilometern mitten in den Bergen östlich von Fairbanks auf heisse Quellen zu treffen? Bereits die Anfahrt verspricht Spannung. Es gibt nicht viele Gegenden in Alaska, wo Sie so oft und so Nahe an der Strasse auf Moose (Elche), oftmals sogar mit Jungtieren, treffen. Der Rest des Tages ist für eine Wanderung zu den Angel Falls oder einem entspannenden Bade in den heissen Quellen von Chena Hot Springs reserviert. Übernachtung in Fairbanks.

Tag 25: Fairbanks Rückgabe des Mietwagens und Ende der Rundreise.

Hinweise: Gesamtdistanz: ca. 4700km

Reisedaten:

01. Juni bis 25. August 2024

Reisedauer:

25 Tage

Ab - Bis:

Whitehorse - Fairbanks

Im Preis inbegriffen:

- Sämtliche Übernachtungen in Kategorien Budget und Comfort
- Mietwagen SUV 4x4 inkl. CDW-Versicherung (Selbstbehalt USD 2000), Einwegmiete und unlimitierte Meilen
- Tagesausflug in den Denali Nationalpark
- Wal- und Gletschertour im Kenai Fjords Nationalpark
- Deutschsprachiges Informationspaket und Strassenkarte

Nicht im Preis inbegriffen:

- Trinkgelder
- VIP-Versicherung (schliesst Glas und Reifen ein und reduziert den Selbstbehalt auf USD 1000)
- Mahlzeiten

Preis pro Person im Doppelzimmer

CHF 6'440.–

Preis im Einzelzimmer

CHF 12'390.–

Hinweis

Preise für Dreier- und Viererzimmer auf Anfrage erhältlich.

